

Die Distel



BUND Naturschutz in Bayern e.V. Kreisgruppe Roth

Ausgabe Nr. 47

August 2014 bis Januar 2015



Freihandelsabkommen stoppen

BN gegen Gleichstromstrasse

Schlachtfeld Wald

B 131 neu - Der Verkehrswahnsinn

Geschäftsstelle:

Sandgasse 1

91154 Roth

Tel.: 09171 / 63886

www.roth.bund-naturschutz.de

bund.naturschutz.roth@t-online.de





Liebe Freunde im Bund Naturschutz,

derzeit ackern wir auf vielen verschiedenen Feldern.

Das Wildkatzenmonitoring ist für dieses Jahr abgeschlossen. Die gefundenen Haarproben werden bis zur Sommerpause ausgewertet sein. Wir

hoffen natürlich, dass in unserem Landkreis wieder einige Treffer dabei sein werden.

Der Kampf gegen das Freihandelsabkommen (TTIP) zwischen USA und EU ist in vollem Gange. Es gab zahlreiche

Demonstrationen und Info-Veranstaltungen zu TTIP, auch bei uns im Landkreis. Die Aktionen müssen weitergehen. Nehmen auch Sie daran teil, wenn es Ihnen möglich ist. Wir dürfen nicht zulassen, dass nach der Europawahl vollendete Tatsachen geschaffen werden.

Der Kampf gegen die monströse Gleichstromtrasse durch unsere Heimat geht ebenfalls weiter. Geplant sind Strommasten mit bis zu 70 m Höhe und einer Trassenbreite von ebenfalls 70 m. Jedes betonierte Fundament soll etwa 40x40 m groß werden. Die Folgen für Landschaft und Natur wären verheerend.

Inzwischen gibt es Dutzende von Bürgerinitiativen gegen die Trasse. Die Kreisgruppe Roth im BN ist inzwischen Mitglied der BI im südlichen Landkreis. Nähere Informationen zur BI unter info@gegen-gleichstromtrasse.de.

Demonstrationen und Aktionen finden entlang der geplanten Trasse fast wöchentlich statt. Zeigen auch Sie den Planern die rote Karte und nehmen Sie teil.

Neben diesen notwendigen Auseinandersetzungen geht unsere normale Naturschutzarbeit natürlich weiter. Im Winter wurde unser Biotop bei den Baggerseen von Pyras gepflegt und die überhand nehmende Verbuschung zurückgestutzt. Seit Frühjahr beweidet nun ein Biohof die Fläche mit Ziegen und Schafen. Ziel ist es, wieder offene Sandflächen zu schaffen um den dort spezialisierten Tieren und Pflanzen geeigneten Lebensraum zur Verfügung zu stellen.

Einen schönen Sommer wünscht Euch/Ihnen

Euer
Michael Stöhr

Inhalt

| | |
|-----------------------------------|----|
| Editorial | 2 |
| Inhalt | 2 |
| Jahreshauptversammlung | 3 |
| Freihandelsabkommen TTIP stoppen! | 4 |
| BN gegen Gleichstromtrasse | 6 |
| Vom Spielplatz zum Schlachtfest | 8 |
| Biobauern (Direktvermarkter) | 9 |
| B 131 neu - Der Verkehrswahnsinn | 10 |
| Veranstaltungskalender | |
| Kreisgruppe | 12 |
| Allersberg | 12 |
| Greding | 12 |
| Georgensgmünd | 12 |
| Heideck | 13 |
| Hilpoltstein | 13 |
| Rednitzhembach | 14 |
| Röttenbach-Mühlstetten | 14 |
| Rohr | 14 |
| Roth | 16 |
| Schwanstetten | 16 |
| Spalt | 18 |
| Thalmässing | 18 |
| Wendelstein | 20 |
| Impressum, Vorstand | 22 |

Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Roth und Jubiläums-Jahreshauptversammlung 30 Jahre Ortsgruppe Wendelstein

am Freitag, den 10. Oktober 2014
ab 19 Uhr

im Sportpark Restaurant FV Wendelstein,
Mozartstr. 72, 90530 Wendelstein

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Michael Stöhr
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes mit Aussprache
4. Ehrungen und Verleihung des Umweltpreises „Der Distelfink“



BARON GRAFIK

vielfalt **statt** einfalt!

GRÜNE LUST

Die 13te
**FÖRUM
BAUBIOLOGIE**





R7
Rader
Rabatt

**& vieeel
kinder spaß!** **MARKT für grüne produkte & IDEEN**

z.B. Baum-Klettern, Slackline
BungeeTrampolin, Kettcars,
Bogenschießen, Filzen,
Malen, Töpfern & Basteln,
Streichelzoo u.v.m.

www.gruenelust.de

bauen, haus + garten
landwirtschaft + anbau
biogenuss + lebensart
geschmackserlebnisse
handwerk, kunst + musik
biodiversität + + +

PROGRAMM im Flyer
und im Internet:
6,00 € · erm. 3,50 €
Kinder bis 14 Jahre
freier Eintritt !!

GERALDINO
samstag+sonntag
20.+21. SEPT. 2014
10 bis 19h
Wolfgangshof · ANWANDEN

Hubert Rottner Defet · Nagelhof 1 · 91174 Spalt · Tel. 09175-471 · gruenelust@t-online.de



**Krowis
PuppenBühne**
Sa & So
mit zwei
neuen & lustigen
Stücken !!



Live
Musik
pro-
gramm
am
Sams-
tag!



Europäisch-amerikanisches Freihandelsabkommen TTIP Transatlantic Trade and Investment Partnership EIN GENERALANGRIFF AUF UNSERE DEMOKRATIE!

Geheimverhandlungen im Gange

Derzeit finden in Brüssel zwischen der EU-Kommission und den USA Geheimverhandlungen zu Transatlantischen Freihandelsabkommen TTIP und TAFTA (Trans Atlantic Free Trade Area) statt - unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Zugang zu Dokumenten und Verhandlungen haben hingegen 600 Vertreter von Großkonzernen. Textentwürfe werden nicht veröffentlicht, Bürger und Presse sollen außen vor bleiben, bis der endgültige Vertrag unter Dach und Fach ist. (Quelle: <http://www.monde-diplomatique.de/pm/2013/11/08/a0003.text>)

Nicht einmal EU-Abgeordnete haben Zugang zu den Dokumenten!

Dennoch sind inzwischen Details über TTIP an die Öffentlichkeit gedrungen.

Angebliche Ziele

Ziel ist eine umfangreiche Deregulierung aller Lebensbereiche und eine regulatorische Harmonisierung des Marktes, um dadurch mehr Arbeitsplätze und Wachstum zu erzeugen. Das könnte bedeuten: Die heute höheren EU-Standards werden von vielen amerikanischen Konzernen als Handelshindernisse betrachtet.

Was bedeutet TTIP für uns Bürger im Einzelnen?

1. Einführung von gentechnisch veränderten Lebensmitteln, von Hormonfleisch und Chlorhühnchen - ohne Kennzeichnung in den Supermärkten.
2. Preiskampf um die billigs-



Kundgebung gegen TTIP in Roth im Februar 2014

ten Lebensmittel und dadurch Qualitätsverlust. Die bäuerliche Landwirtschaft in unserer Region - "original/regional" - ist bedroht. Die Agrarindustrie erhält endgültig Macht über die Bauern.

3. Entwicklungsländer könnten mit unseren Billigprodukten noch weniger konkurrieren, der Investitionsschutz der Konzerne würde sie finanziell versklaven.

4. Privatisierung von Gemeingütern wie Wasser, Bildung und Gesundheit. Konzerninteressen kommen vor Gemeinwohl.

5. Liberalisierung des öffentlichen Beschaffungswesens. Eine Auftragsvergabe von Gemeinden oder Landkreisen vor Ort, etwa um die regionale Wirtschaft zu stärken, würde entfernte Anbieter diskriminieren. Betroffen wären auch Dienstleistungen der Daseinsvorsorge wie Bildung, Kulturförderung, Gesundheit, soziale Dienste, Abwasser- und Müllentsorgung, Energie, Verkehr, Wasserversorgung.

(Quelle: Bayerischer Städtetag, Rundbrief 11/2013)

6. Die dezentrale Energiewende ist durch Bevorzugung fossiler und atomarer Energieerzeugung extrem gefährdet. Das umstrittene Fracking wird dann auch in Deutschland kaum mehr zu verhindern sein.

7. US-Patentrecht wird auch in der EU verbindlich.

8. Europäische Importverbote für Chemikalien, die in den USA erlaubt sind, in Europa jedoch nicht, könnten aufgehoben werden müssen. (Beispiel: Weichmacher Bisphenol A in Babyflaschen; in EU verboten, in den USA erlaubt.)

9. Abbau von EU-Standards hinsichtlich Arbeits- und Sozialrechten

10. Weitere Kommerzialisierung von Medien, Kultur und Bildung, Ende der Buchpreisbindung und Filmförderung

11. Unter Berufung auf geistige Eigentumsrechte wird die In-

ternetnutzung weiter eingeschränkt. Dagegen wird Datenschutz mehr und mehr aufgeweicht.

Was bedeutet TTIP für die Politik?

Neben diesen Deregulierungen in verschiedenen Sachbereichen ist von viel größerer Bedeutung der Investitionsschutz der Konzerne.

1. Investitionsschutz für Konzerne:

Ausländische Investoren genießen einen umfassenden Investitionsschutz. Sie erhalten ein Sonderklagerecht gegen Staaten. Verabschiedet etwa ein Staat ein Gesetz (im Sinne des Umwelt- oder Verbraucherschutzes), das den Gewinn eines Unternehmens schmälern könnte, kann dieses Land vom Konzern verklagt werden.

Diese Prozesse finden vor geheimen Schiedsgerichten statt. Jeweils drei Anwälte großer internationaler Wirtschaftskanzleien entscheiden über Entschädigungen in Milliardenhöhe. Rechtsmittel sind nicht zulässig. Der Steuerzahler bezahlt.

2. Großkonzerne mächtiger als Regierungen:

Unsere Regierungen und Parlamente werden zur Vermeidung solcher Strafzahlungen auf jegliche politische Entscheidungen verzichten, die eine Investitionsschutzklage nach sich ziehen könnten. Demokratisch gewählte Politiker haben nicht mehr viel zu sagen, sie halten die Zügel nicht mehr in Händen.

3. Das TTIP-Abkommen hebt dadurch demokratische Rechte der Bürger aus.

Somit ist es egal, wen wir in unsere machtlosen Parlamente hineinwählen.



Andrea Dornisch, Sprecherin der Zivilcourage Roth-Schwabach

4. TTIP ist praktisch unumkehrbar.

Einmal abgeschlossene Verträge sind nicht mehr zu ändern, weil bei jeder Änderung alle Vertragspartner zustimmen müssten. Deutschland könnte allein nicht mehr aus dem Vertrag aussteigen.

Wie steht nun die "GroKo" dazu?

Für die Große Koalition ist das geplante Freihandelsabkommen mit den USA eines der zentralen Projekte zur Vertiefung der transatlantischen Beziehungen. Bestehende Hindernisse in den transatlantischen Handels- und Investitionsbeziehungen sollen so umfassend wie möglich abgebaut werden. (Quelle: Koalitionsvertrag)

Selbst die Politiker sind nicht über den wahren Inhalt informiert. Daher müssen Bürger und Politiker nun gemeinsam diesen Anschlag auf unsere Demokratie stoppen!

Die Zeit drängt!

Das Freihandelsabkommen EU-Canada CETA (Comprehensive

Economic and Trade Agreement) ist eine weitere Gefahr, da es ein Wegbereiter für TTIP sein kann. CETA ist nahezu fertig verhandelt. Es wird wohl noch an einigen Formulierungen gearbeitet, ein offizieller Text steht noch nicht zur Verfügung. Der Entwurf ist wohl in einigen Punkten etwas entschärft, die grundsätzlichen Kritikpunkte sind aber nicht ausgeräumt. Verhandlungsstand im Netz unter: www.kanadischesrecht.de

Was sagen Sie dazu?

Peter Esser (Vertreter der Industrie am Wirtschaftstag USA bei der IHK in Mainz):

"..... manche Sachen sind wahrscheinlich besser hinter geschlossenen Türen getan, wenn"

Journalist: ".....das ist nicht demokratisch"

Esser: "...demokratisch ist es nicht, aber was ist schon in diesem Leben demokratisch?"

(Quelle: SWR Im Grünen, 26.11.2013)

Weitere Informationen auf der Homepage:

www.bbbayern.de

Neue Gleichstromtrasse – NEIN Danke!! Lokale Energie – JA Bitte!!

Seit Wochen wird in Nordbayern heftig über die geplante Gleichstrom-Übertragungsleitung (500 kV HGÜ-Leitung) von Bad Lauchstädt bei Halle nach Meitingen bei Augsburg mit ca. 450 Kilometern Länge berichtet und gestritten.

Im Verlauf der Trasse macht diese zwischen Münchberg und Pegnitz einen Schwenk nach Osten in Richtung Tschechien und bietet somit in Zukunft die Möglichkeit auch noch tschechischen und russischen Atomstrom einzuspeisen.

Der Verlauf des Trassenkorridors der neuen Überlandleitung sowie der Ausweichkorridore betreffen auch unseren Landkreis Roth.

Dies ist absolut gegen den Sinn und Zweck der Energiewende.

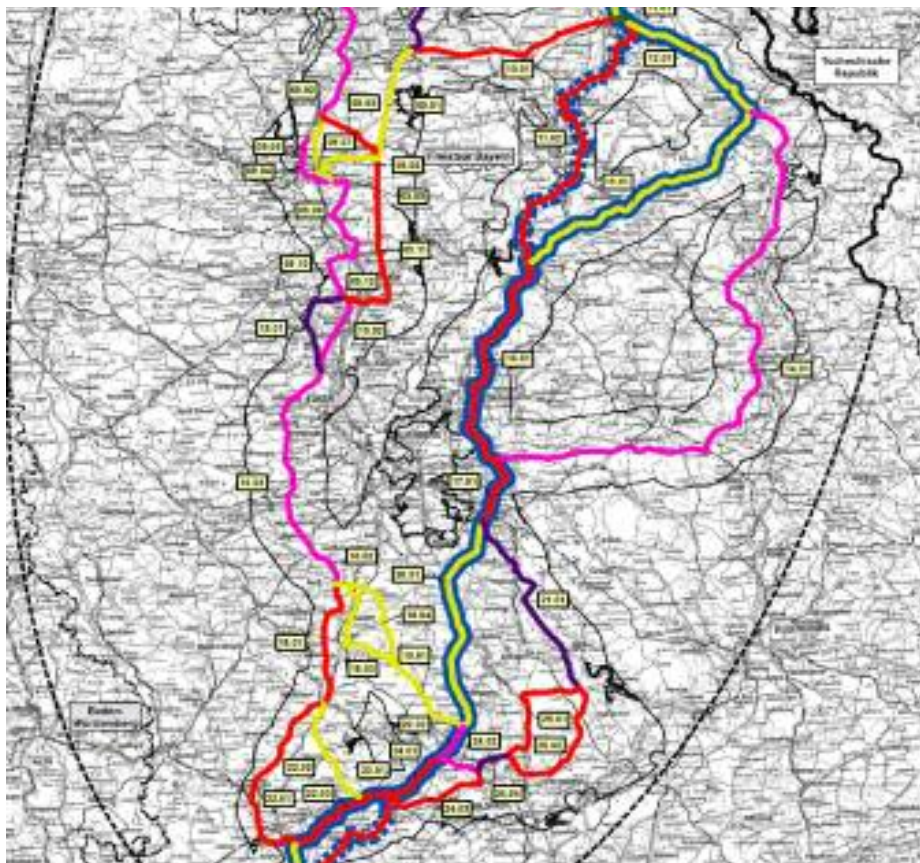
Da im Raum Halle im Jahr 2020 ein neues Braunkohlekraftwerk ans Netz gehen soll und bereits welche im Betrieb sind, ist davon auszugehen, dass nicht Wind-Strom, sondern Braunkohle-Strom für Südbayern durch unsere Heimat geleitet werden soll.

Somit dient die Trasse nur zur Förderung der Kohleverstromung und den langfristig gesicherten Profiten der großen Stromkonzerne und ihren Anteilseignern. Den Trassenbetreibern wurde eine Verzinsung des eingesetzten Kapitals von 9,6 % garantiert – wo gibt's solche Zinsen? Wird dieser Wert nicht erreicht, zahlen wir als Steuerzahler.



Welche Folgen hat das für uns?

- Die Trasse gefährdet die dezentrale (regionale) Energiewende hin zum Energiesparen und zum Ausbau der lokal verfügbaren erneuerbaren Energien.
- Die Trasse verhindert einen wirksamen Klimaschutz, da die Verwendung von Braunkohle einer der größten Klimakiller ist.
- Die Trasse würde ungeheure Verluste von Wäldern, landwirtschaftlichen Flächen und Zerstörung der Natur mit sich bringen.
- Die Trasse würde den Wert unserer Häuser und Grundstücke extrem reduzieren.
- Abstandsregelungen, wie die 10-fache Höhe zu Siedlungen bei der Windenergie, gibt es nicht. Laut Netzbetreiber Amprion werden allerdings keine Wohnhäuser überspannt.
- Gesundheitliche Folgen sind so gut wie überhaupt nicht erforscht. Genannt werden jedoch steigende Risiken für Kinderleukämie, Lungen- oder Hirntumore, Fehlgeburten, Brustkrebs und Alzheimer.



Die Trassenkorridore: Vorzugstrasse (fett) und Alternativtrassen
Quelle: Amprion Trassenvorstellung Nbg. 29.01.2014

Ergebnis:

Die Energieexperten Prof. Dr. Lorenz Jarass von der Hochschule Rhein-Main und Prof. Dr. Christian von Hirschhausen von der TU Berlin kommen beide zu dem Schluss, dass die Trasse nicht notwendig ist. Prof. Dr. Jarass: „Der übertriebene Netzausbau torpediert die Energiewende und die Zeche zahlt der Verbraucher.“ (FR 2013-09-21)

Da auch bei „Erdverkabelung“ der Gleichstromleitung der Braunkohle-Strom transportiert würde, ist auch das keine Kompromisslösung und deshalb ebenfalls abzulehnen.

Wir fordern:

- ein Ende der Planungen für die Gleichstromtrasse Süd-Ost und die Rückkehr zu einer dezentralen und kommunalen Energiewende.

- ein Strom- und Energiekonzept, das die möglichst regionale Versorgung mit Strom und Wärme in den Mittelpunkt stellt.

- Energiesparen und den Umbau unseres Energiesystems auf regionale Netzwerke mit kleinen und flexiblen Anlagen sowie die Kraft-/Wärmekopplung, z.B. durch Blockheizkraftwerke. Flexibel zuschaltbare Gaskraftwerke können die Lücken schließen, wenn einmal Wind und Sonne

nicht zur Verfügung stehen. Dass dies möglich ist, wurde im „Kombikraftwerk2“ des Fraunhofer-Instituts bereits im kleinen Stil bewiesen.

Somit sind die Netzstabilität und auch die Versorgungssicherheit gewährleistet. Und das Ganze auch ohne die geplante MEGATRASSE.

*Angelika Pöllet
Thomas Pöllet
Jürgen Sichermann*

Machen Sie mit!

Unterstützen Sie den Protest und die Bürgerinitiative „Gegen-Gleichstromtrasse.de“.

Werden Sie Mitglied!

Bürgerinitiative „Gegen-Gleichstromtrasse.de (Landkreis Roth),
Hauptstr. 2a, 91180 Heideck,
Tel.: 09177 – 486 779, Fax: 09177 - 9692

info@gegen-gleichstromtrasse.de
www.gegen-gleichstromtrasse.de



ENERGIEBÜNDEL
Roth-Schwabach e.V.



SIE gestalten die
Energiewende
100% erneuerbar

... zu Hause

... im Unternehmen

... in der Kommune

... unseren Kindern zuliebe!

www.energiebuendel-rh-sc.de

Werden auch Sie Mitglied !

Vom Spielplatz zum Schlachtfeld Ein Naturfreund aus Wendelstein blickt zurück

Die Geschichte beginnt vor langer, langer Zeit – fast ein Menschenleben – seinerzeit, als es noch keinen Fernseher gab, keine Einrichtungen wie Bolzplatz und öffentliche Rodelbahnen.

Für uns „Siedlungskinder“, am Alten Bahnhof nördlich von Wendelstein, war der Wald zwischen Treidelsweg und Steinberg, ja bis zur 'Hohen Gasse' und 'Bauernwiese' ein riesiger Abenteuerspielplatz. Die Mädchen bauten aus Moos ganze Wohnungen auf dem Waldboden, wir Buben spielten Räuber und Gendarm und in den Bäumen wurde geklettert und geschaukelt. Wir spielten verstecken und im Winter war die „Waldspitz“ die schönste Schlittenbahn, die man sich nur vorstellen konnte, zwischen den Bäumen hindurch bis hinunter zu den Häusern. Der Wald war damals „aufgeräumt“. Mit einem Leseschein vom Förster konnte man Kleinholz, Kiefern- und Fichtenzapfen sammeln und die Bauern holten Waldstreu für ihre Ställe. An den nachwachsenden jungen Sträuchern zupften wir mit den Eltern Preisel- und Schwarzbeeren.

In den späteren Jahren wurden in den Kiefernwäldern zahlreiche Buchensetzlinge gepflanzt und in manchen Bereichen hat sich ein herrlicher Mischwald entwickelt. Es machte Freude in



Waldbild nach Hiebsmaßnahme im Frühjahr 2014 in Wendelstein

der Gegend nördlich der Siedlung spazieren zu gehen. Ich spürte, dass mein Kindertraum, Förster zu werden und die Hege und Pflege des Waldes und der Schöpfung zum Lebenswerk zu machen, ein anderer verwirklicht hatte.

Doch was geschah dann vor einigen Jahren? Gleichsam über Nacht war sie da, die Gier nach Profit, der Wahn des immer Mehr, immer schneller – die sog. "Forstreform" erreichte Wendelstein. Der Wald hat inzwischen seine Funktion als Erholungsgebiet total verloren, zugunsten des absoluten Ertrages, der die schönsten Bäume von einst zur bloßen Sache degradiert. Der Wald wurde zu einem wahren Schlachtfeld!

Wie könnte ich versuchen es zu beschreiben? An einem Holzstapel am Weg lese ich ein Schild mit Barcode und diversen Zahlen und dem Slogan: „Nachhaltig wirtschaften“.

Dieses 'nachhaltige' Wirtschaften sieht aber leider so aus: in metertiefen Furchen und Löchern, aufgewühlt von riesigen Erntemaschinen, liegen Baumteile und Spitzen vergraben; Bäume, die scheinbar zu krumm für die „Ernte“ sind, liegen kreuz und quer in der Gegend verstreut. Es ist ein einziges Gewirr. Ich frage mich: Wie kann man nur den Wald nach lukrativer Erntewirtschaft in so einem Zustand hinterlassen! Das Einzige, was nachhaltig ist, bleibt das Schlachtfeld.

Mir stellt sich nach all den schmerzhaften Empfindungen allen Ernstes die Frage, warum seit der Forstreform der Förster meines Kindheitstraumes, also der Heger und Pfleger des Waldes und der Schöpfung, vertrieben wurde?

Karl Porschert, Wendelstein

Biobauern (Direktvermarkter) im Landkreis Roth

| | | |
|---|------------------|---|
| <p>Burger Georg Zum Flecken 18 91189 Rohr Tel.: 09876/493</p> | <p>Bioland</p> | <p>Schnittkäse, Weichkäse (auch mit Kräutern), Joghurt, Fruchtjoghurt, Quark, Milch (tgl. ab 17:30 Uhr), Weizen, Roggen, Dinkel, Kartoffeln, im Herbst Zwiebeln und gelbe Rüben. Öffnungszeiten: Fr. von 9:00 bis 16:00 Uhr und nach tel. Vereinb. Sa. sind wir am Bauernmarkt in Wendelstein</p> |
| <p>Dollinger Karl Offenbau 24 91177 Thalmässing Tel.: 09173/78897 Fax: 09173/78869</p> | <p>Bioland</p> | <p>Weizen, Roggen, Dinkel, Nacktgerste, Leinsamen, Eier, Kartoffeln, Gemüse, Dinkelspelzen Ab - Hof - Verkauf und Bauernmarkt Hilpoltstein</p> |
| <p>Endner Dorothea und Heinrich Reichenbach 76 91126 Schwabach Tel. + Fax: 09122/4583</p> | <p>Bioland</p> | <p>Weizen, Roggen, Dinkel, Kartoffeln, Eier, Gemüse, Brot, Käse, Nudeln, Wein Hofladen Mi. 9:00 - 13:00 Uhr, Do. 17:00 - 19:00 Uhr, Fr. 9:00 - 17:00 Uhr</p> |
| <p>Harrer Martin Liebenstadt 13 91180 Heideck Tel.: 09177/509</p> | <p>Biokreis</p> | <p>Honig, Wachs, Bienenwachskerzen gegossen, gezogen und gerollt ab Hof nach tel. Vereinbarung</p> |
| <p>Biohof Laibstadt Sammiller & Dorner Laibstadt 58 91180 Heideck Tel.: 09177/9416 Fax: 09177/90683</p> | <p>Naturland</p> | <p>Frisch- und Lagergemüse, Kartoffeln, Getreide, Vollkornsortiment, Ökoweine, Naturkost, Dinkelspelzen, Rindfleisch, Hähnchen, Puten Hofladen: Freitag 15:00 - 18:00 Uhr, Samstag 8:30 - 12:00 Uhr Bauernmarkt Hilpoltstein</p> |
| <p>Schneider Johann Grafenberg 2 91171 Greding Tel.: 08463/1239</p> | <p>Bioland</p> | <p>Weizen, Roggen, Dinkel, Hirse, Leinsamen, Kartoffeln, Zwiebeln, Rote Rüben, Nacktgerste, Nackthafer Ab - Hof - Verkauf</p> |
| <p>Sinke Klaus Weinsfeld A3 91161 Hilpoltstein Tel.: 09179/6893</p> | <p>Bioland</p> | <p>Frischgemüse nach Saison, Jungpflanzen, Balkon und Sommerblumen Ab - Hof - Verkauf und Bauernmarkt Hilpoltstein</p> |
| <p>Strauß Reiner Hauptstraße 18 91790 Burgsalach Tel.: 09147/90299</p> | <p>Naturland</p> | <p>Vollwert - Backwaren Hofladen</p> |
| <p>Winter Monika und Karl Ruppmannsburg 13 91177 Thalmässing Tel.: 09173/9748</p> | <p>Bioland</p> | <p>Kuhmilchkäse Ab - Hof - Verkauf und Bauernmarkt Hilpoltstein</p> |

B 131 neu - Trasse würde unserer Landschaft zerstören Bündnis gegen Bundesstraße gegründet

Die bayerische Staatsregierung hat jetzt für den neuen Bundesverkehrswegeplan eine Trasse angemeldet. Eine nördliche Umgehung um Laibstadt, Aberzhausen, Alfershhausen, Stetten und Thalmässing, um dann bei Aue wieder auf die Staatsstraße zu treffen und bei Großhöbing mit einer neuen Auffahrt an die A 9 anzuschließen.

Um alle Kräfte gegen dieses Vorhaben zu vereinen, wurde in Thalmässing ein breites Bündnis geschmiedet.

Der Flächenverbrauch für diese neue, 30 Meter breite Trasse wäre gewaltig. Die Argumente gegen den Neubau der Straße sind eindeutig:

- das Vorhaben dient keinem notwendigen Lückenschluss
- es gibt keinen Engpass im Stra-

ßennetz, der beseitigt werden muss

- es gibt kein hohes Verkehrsaufkommen, das eine neue Straße notwendig macht

- es werden keine Oberzentren mit dem Neubau verbunden

- die Landwirtschaft würde große und wichtige Flächen verlieren

- Schöne Landschaft im Landkreis Roth würde unwiederbringlich zerstört.

Mehrere kommunale Parlamente haben sich einstimmig gegen das Projekt ausgesprochen: der Kreistag, der Markt Thalmässing, die Stadt Greding und die Stadt Heideck.

Auch die Kreisverbände von CSU, SPD, Freien Wählern, FDP und GRÜNE haben sich dagegen ausgesprochen wie auch das IHK-Gremium Roth, die IHK Nürnberg und MdB Marlene Mortler.

Abgelehnt wird die neue Straße von den beiden Umweltverbänden Bund Naturschutz, Landesbund für Vogelschutz sowie vom Heimat- und Verschönerungsverein Laibstadt und dem Bauernverband Alfershhausen.

Die Mitglieder des Bündnisses werden die Bevölkerung durch Faltblätter, Infostände und größere Banner informieren.

Richard Radle

**Weitere Informationen
und Bestellung eines
Newsletters auf der
Homepage
www.nein-zur-b131n.de**

Grafik: Peter Zogg



Neue FAX-Nummer

Die BN-Kreisgruppe Roth ist ab sofort unter einer neuen Fax-Nummer zu erreichen:

FAX: 09171-89 66 630

Die Natur als Erbe



In der BN-Broschüre „Ein Geschenk für die Natur“ erfahren Sie mehr über Vermächnisse an die Natur. Jetzt kostenlos anfordern:

Claudia Ciecior
Tel. 0941/297 20 34



**Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.**



Wein ist die Poesie der Erde

In unserem Sortiment finden Sie
rassigen, fruchtigen Sekt und Prosecco
duftige Weissweine mit viel Charme und Frucht
süffige Rosés
harmonische, vollmundige, fruchtige Rotweine

Weinverkostung
in unseren gemütlichen Räumen
oder bei Ihnen zu Hause

Für Ihre Feier
Weinlieferung auf Kommission

Ein Anruf genügt –
wir bringen Ihnen den Genuss
ins Haus!



Elke Küster-Emmer

Zeidlerweg 15
90596 Schwanstetten

Phone: 09170 - 1790
Mobil: 0170 - 5311940

info@oeko-weingenuss.de
www.oeko-weingenuss.de

Die regionale Bürger-Energiegenossenschaft



**Nachhaltige Geldanlage
in erneuerbare Energien**



www.r-neuerbar.com



Veranstaltungskalender

Kreisgruppe

Sonntag 5. Okt.
Ab 10.30 Uhr
14. Kartoffelmarkt des Landkreises in Röttenbach
„Rund um die tolle Knolle“
Die Kreisgruppe ist zusammen mit dem Bündnis gentechnikfreier Landkreis Roth und Stadt Schwabach mit einem Infostand vertreten.

Freitag 10. Okt.
19 Uhr
Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Roth und Jubiläums-Jahreshauptversammlung 30 Jahre Ortsgruppe Wendelstein

Ort: **im Sportpark Restaurant FV- Wendelstein, Mozartstr. 72, 90530 Wendelstein**

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Michael Stöhr
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes mit Aussprache
4. Ehrungen und Verleihung des Umweltpreises „Der Distelfink“

Sonntag 12. Okt.
ab 10 Uhr
Obstbörse in Roth in der Stadthalle und dem Außengelände am Festplatz
Die Kreisgruppe ist mit einem Infostand vertreten.

Freitag 14. Nov.
19.30. Uhr
Bedrohte Ackerwildkräuter im Landkreis
Gemeinsamer Jahresvortrag von BN und LBV
Referent: Karl-Heinz Donth
Ort: Hofmeierhaus, Christoph-Sturm-Str. 1, 91161 Hilpoltstein, Nebenzimmer

Samstag, 22. Nov.
14 Uhr
Dem Biber auf der Spur...
Führung entlang der Thalach
Entdecken Sie bei dieser natur- und tierkundlichen Führung die Spuren unseres größten Nagetieres – seine Dämme und Burgen, die Fraßspuren und Biberrutschen. Die Führung erfolgt durch den BN-Kreisgruppenvorsitzenden und ehrenamtlichen Biberberater im Landkreis Roth, Michael Stöhr.
Ort: Thalmässing, OT Alfershausen, Kläranlage
Wetterfeste Kleidung und Gummistiefel erforderlich! !

Ortsgruppe Allersberg

An jedem 1. Freitag im Monat Ortsgruppensitzung um 20 Uhr im Roten Ochsen.
Gäste sind herzlich eingeladen

Ende September
Pilzwanderung
Termin wird in der Presse bekanntgegeben

Freitag 3. Okt.
14 Uhr
Vom Wüstensand bis zu den Moorlichtern
Wanderung
Treffpunkt: Ortsausgang Harrlach Richtung Schwand
Dauer ca. 2 Stunden
Festes Schuhwerk erforderlich

Samstag. 11. Okt.
8-11.30 Uhr
20 Jahre Bauernmarkt Allersberg
Infostand mit Glücksrad und Naturquiz
11 Uhr Auslosung der Gewinner und Preisverteilung

Samstag Sonntag
6. /7. Dez.
Teilnahme am Allersberger Weihnachtsmarkt

Samstag 13. Dez.
Christbaumverkauf an der Streuobstwiese

Dienstag 13. Januar
Mitgliederversammlung
Ort und Zeit wird in der Presse bekanntgegeben

Kontakt Manfred Kinzler 1. Vorsitzender
Tel.: 09176 / 1876
Jörg Wagenknecht-Hirth
Tel.: 09176 / 1677

Ortsgruppe Greding

Kontakt Reinhilde Distler

Tel.: 08463 - 9505

Ortsgruppe Georgensgmünd

Kontakt: Wolf & Wölfel GmbH Breitenloher Weg 5 09172-69400 Ansprechpartnerin: Martina Bohnet-Gerber

Ortsgruppe Heideck

Gemeinsame Ortsgruppe von Bund Naturschutz und Landesbund für Vogelschutz

August
Sept. **Verschiedene Angebote im örtlichen Sommerferienprogramm**

Naturwanderungen in Wald und Flur, Imkereibesuch, Basteln mit Naturmaterial/Sandmalen, sowie Batdetectorexkursion am Samstag 30.08. ab 20.00 Uhr, Umweltstation am Rothsee

Sept./
Okt. **Obsternte am Schleichersbuck und Mosten der Äpfel**

Samstag
25. Okt.
10 bis ca.
12.00 Uhr **Kraut einmachen wie zu Omas Zeiten**
Sauerkraut wird mit Hilfe der altbewährten, aber schon fast in Vergessenheit geratenen Milchsäuregärung haltbar gemacht. Bitte große Plastikwanne und vorhandene Gärtöpfe mitbringen. Es können auch Gärtöpfe ausgeliehen oder erworben werden. Unkosten für Gewürze etc. 5 € sowie Kosten für Kraut

Anmeldung unter Tel. 09177 509

Ref./Ort: Harrer Martin, Heideck-Liebenstadt Nr. 13

Mitte/Ende
November: **Bastelarbeiten zum Weihnachtsmarkt Interessierte MitarbeiterInnen bitte bei Grün-Harrer melden!**

Sonntag
30. Nov.
13.00-
19.30 Uhr **Teilnahme am Weihnachtsmarkt Heideck**
mit Informationen und Verkauf von Material aus der Naturschutzarbeit, z. B. Becherlupen, adventliche Naturbastelarbeiten/ Kränze, Karten/Lesezeichen, Wichtel, Nikoläuse, Engel, Birkenkerzen, Bienenwachskerzen und -anhänger, Met, Honig, Vollkornlebkuchen, Quittenschnitten, Apfelglühwein, heißem Met...

Freitag
16. Januar
19.30 Uhr **Jahreshauptversammlung und Kurzvortrag zu Baum und Vogel des Jahres**
im Evang. Gemeindehaus

Sonntag
25. Jan.
14 Uhr **Winterwanderung durch den heimischen Kiefernwald**
Etwa zweistündiger, aufschlussreicher Nachmittagsspaziergang, wenn möglich, mit Spurenllese im Schnee mit der Suche nach Tierspuren von heimischen Wildarten. (Nochmalige Ankündigung in der Lokalpresse, vor allem bei witterungsbedingt notwendiger Terminverschiebung). Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung sind erforderlich. Die Ausstattung mit einem Fernglas ist von Vorteil.

Treffpunkt: Wird in der Presse bekanntgegeben

Referent: Dr. Karl-Heinz Neuner

Kon- Gerlinde Grün-Harrer (1.Vors.BN) Tel.: 09177 - 1336
takt: Ruppert Zeiner (1.Vors.LBV) Tel.: 09177 - 1451

Ortsgruppe Hilpoltstein

Montag
11. August **Teilnahme am Ferienprogramm der Stadt Hilpoltstein**

14.00 bis
16.00 Uhr Mit Hilfe von Grundschulern wollen wir in unserem neu gestalteten Gänsbachbiotop kleine Kunstwerke aus Naturmaterial anfertigen. Wer möchte, darf die Werke im Garten „ausstellen“ oder kann sie mit nach Hause nehmen.

Treffpunkt: Am Gänsbachbiotop

Samstag
20. Sept.
8 Uhr **Biotoppflege**
Ob neben dem Mähen an diesem Termin noch gestalterische Arbeiten anstehen, kann erst kurzfristig entschieden werden. Bitte Rechen, Sensen und Gabeln mitbringen.

Treffpunkt: Am Gänsbachbiotop

Sonntag
12. Okt.
9.00 Uhr **Herbstwanderung**
Da unsere Frühjahrswanderung so großen Anklang gefunden hat, möchten wir auch im Herbst eine Tour anbieten. Ziel und Verlauf werden erst noch aus verschiedenen Möglichkeiten ausgewählt. Bitte die Pressehinweise beachten.

Treffpunkt: Hilpoltsteiner Bahnhof

Kontakt: 1. Vors.: Frank Lehner, Jahrsdorf C15,
Tel.: 09174/3696, Frank.Lehner@gmx.net
Dr. Beate Grüner, 09174/977630

Samstag
18. Okt.
8 Uhr **Teilnahme am Umwelttag**
Zusammen mit Wohngruppen aus Zell werden wir die Klingen am Gymnasium und das Moor bei Unterrödel pflegen. Notwendig ist die Mahd, damit die Flächen nicht verbuschen und verfilzen und somit die Artenvielfalt erhalten bleibt.

Treffpunkt: Parkplatz am Gymnasium.

Sonntag
2. Nov.
17.00 Uhr **Stammtisch**
Themen werden voraussichtlich unser neu gestaltetes Biotop und der Wanderausflug 2015 in den Schwarzwald sein. Außerdem werden uns sicher noch mögliche Aktionen zur Gleichstromtrasse beschäftigen. Evtl. muss der Termin verschoben werden. Bitte auch hier die Pressehinweise berücksichtigen.

Treffpunkt: Gasthaus Bögl

Samstag
20. Dez.
9.30 Uhr **Christbaumschlagen**
Unter der Leitung von Förster Alfons Herzog darf sich wieder jeder seinen Weihnachtsbaum selbst aussuchen und absägen. Geeignetes Werkzeug bitte selbst mitbringen.

Treffpunkt: Abzweigung an der Straße zwischen Eysölden und Stauf

Ortsgruppe Rednitzhembach

Die Ortsgruppe trifft sich einmal im Monat jeweils Mittwoch um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum, Restaurant Barbarossa (Rathausplatz 3). Die Termine für den Stammtisch sind: 17.09., 01.10., 05.11., 03.12.2014, 07.01. und 04.02.2015
Alle interessierten Naturschützer sind eingeladen!!

Termine der Jugendgruppe „Green World Group“ kurzfristig per Email an die Gruppenmitglieder oder bei Armin Roder anfragen (Adresse siehe unten)

* * *

Kurzfristig angesetzte Themen sind dem Schwabacher Tagblatt unter der Rubrik "Pinnwand" zu entnehmen.
Sie finden unsere Veranstaltungen auch im Internet unter www.rednitzhembach.de bei „Vereins-News“ und im Bürgerbrief der Gemeinde Rednitzhembach

Samstag, **Pflegearbeiten auf der Insel**
11.Okt. Soweit vorhanden, Sense, Gabel oder Rechen
9 Uhr mitbringen.
Treffpunkt: auf der Insel (Zwischen den Brücken)

Naturerfahrungsgruppe für Kinder Green World Group

Armin Roder, Westerwaldstr. 27
91 126 Rednitzhembach, 09122 / 88 75 21
armin-roder@t-online.de

Samstag **Pflegemaßnahmen im Biotop an der Rednitz**
15. Nov. Soweit vorhanden, Sense, Gabel oder Rechen
9.30 Uhr mitbringen
Treffpunkt: am Parkplatz an der Festwiese (gegenüber ev. Kirche)

Kontakt: Robert Gödel (1. Vors.), Taunusstr. 9, 91 126
Rednitzhembach, 09122 / 7 42 90,
Robert.Goedel@t-online.de

Ortsgruppe Röttenbach - Mühlstetten

Kontakt Gernot Lidl

Tel.: 09172 - 8714

Ortsgruppe Rohr

Den ge- **BN-Ortsgruppentreffen im Herbst**
nauen Ter- Eingeladen sind alle, die sich für Natur- und
min Umweltschutz interessieren, gerne auch Nicht-
entnehmen Mitglieder des BN.
Sie bitte In geselliger Runde soll über die praktische Ar-
der örtli- beit in 2014 berichtet und das Programm für
chen 2015 beschlossen werden.
Presse.
Ort: Gasthaus Bierlein-Seitz, Rohr

Der genaue **„Waldumbauprojekt Zukunftswald Rohr“**
Termin im Bei der Waldführung wird dem neu gewählten
Oktober/No Gemeinderat der Gemeinde Rohr sowie inte-
vember ressierten Bürgerinnen und Bürgern aus der
wird noch Gemeinde Rohr und dem Landkreis Roth das
bekannt ge- größte Waldumbauprojekt im Privatwald in
geben Bayern vorgestellt.

Gemeinsame Veranstaltung mit der Jagdgenos-
senschaft Rohr, den Rohrer Jagdpächtern
sowie dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten Roth.

Treffpunkt: Feldweg an der Straße Rohr-Christenmühle
nach Göddeldorf

Kontakt: Heike Straußberger, Pfarrgasse 5, Rohr ,
Tel. 09876 / 978 535 (1. Vors.)
Klaus-Dieter Gugel, Am Stadtberg 4a, Rohr ,
Tel. 09786 / 12 12
Isabella Wengler, Hopfenweg 18, Regelsbach,
Tel. 09122 / 832 90 90
Ingrid Burger, Prünster Dorfstr. 18, Prünst ,
Tel. 09876 / 559

Sonntag **Rohrer Weihnachtsmarkt**
30. Nov. Die BN Ortsgruppe Rohr informiert über die viel-
Ab 10.30 fältigen Aufgaben des BN und bäckt traditio-
Uhr nell ihre Bio-Dinkelwaffeln.
Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei
Heike Straußberger.

Ort: Kirche St. Emmeram in Rohr

Donnerst. **„So geht die Energiewende!**
23.10. Vortragsabend mit Dr. Herbert Barthel: „So
19.30 Uhr geht die Energiewende!“

Der Energie- und Klimaschutzreferent des Lan-
desverbandes im Bund Naturschutz Bayern lie-
fert zahlreiche Hintergrundinformationen und
stellt Forderungen zu einer dezentralen, nach-
haltigen und klimafreundlichen Energiewende.
Dabei wird er insbesondere auf die geplante,
strittige HGÜ-Stromtrasse eingehen, die ja
auch unmittelbar an die Ortschaft Rohr an-
grenzt und die Nachbardörfer in den Landkrei-
sen Ansbach und Fürth durchschneidet.
Bürgermeister Felix Fröhlich aus Rohr wird ein
Grußwort sprechen, weitere Bürgermeister aus
den betroffenen Nachbargemeinden sind für
ein Grußwort angefragt.

Gemeinsame Veranstaltung der Ortsgruppe
Rohr in der BN-Kreisgruppe Roth mit der Bür-
gerinitiative Heilsbronn GegenStromtrass.
Ort: Gasthaus Bierlein, Rohr

30 Jahre  **GÜRLICH**
natürlich

Gärten & Terrassen
Pflanzungen & Pflege

Spessartstraße 5 - 91126 Rednitzhembach
Telefon (09122) 7 42 42
info@guerlich-natuerlich.de
www.guerlich-natuerlich.de

Ihr Spezialist für's Baby
und die besonderen
Umstände ...



Die 2te Haut

Naturwäsche zum Wohlfühlen
für die ganze Familie

NATURTEXTILIEN
BABY-AUSSTATTUNG
91126 Schwabach
Königsplatz 8
Tel. 09122-86422

Mo-Do 9-12.30, 14-18 Uhr
Fr 9-18 Uhr durchgehend
Sa 9-13 Uhr
... und nach Vereinbarung

www.die2teHaut.de

Die Sonne ist unsere Zukunft
Energie zum Nulltarif



STS
Solar Technik Schrödel GmbH

Laffenau 2 - 91180 Heideck
Tel 09177 - 1855 Fax - 1787
www.sts-solar.de
info@sts-solar.de

Ihr Fachmann für Solartechnik

Unser Lieferprogramm:

Hochleistungs-Photovoltaik-Anlagen
Leistungsstarke Flachkollektoren
f. Brauchwasser u. Übergangsheizung

Schwimmbadbau und
Beheizung mit Solarabsorber

Energiesparende Heizungsanlagen mit
Pellets, Holz, Öl oder Gas

Wir haben die passende Lösung für Sie.

Gebucht Gebucht Gebucht
Buchhaltungsbüro
Reinhilde Distler
Gartenstraße 41
Tel. 08463/9505
91171 Greding
Gebucht Gebucht Gebucht

IMKEREI

WALDHONIG
BLÜTENHONIG
BACKHONIG
BLÜTENPOLLEN
GELEE ROYALE
PROPOLIS

HANS BEER
09177/1797
WALDHAUSSTR. 23
91180 Heideck

NATURBELASSEN
AUS DEM BIENENVOLK

Sie benötigen für Ihre Feier
ein größeres Zelt und
Leihgeschirr?
Dann rufen Sie in der Ge-
schäftsstelle an.

Bund Naturschutz
Kreisgruppe Roth
Sandgasse 1
91154 Roth
Tel. 09171-63886
bund.naturschutz.roth@t-online.de



Garten
Bischoff

GmbH & Co.KG

GartenBaumschule • GartenGestaltung
Eysölden M45 • 91177 Thalmässing
Tel. 09173/7919-0 • www.bischoff-garten.de

Ortsgruppe Roth

Die Ortsgruppe Roth trifft sich regelmäßig. Veranstaltungen und Treffen werden in der Presse bekannt gegeben. Herzlich eingeladen sind alle, die mit uns über Umweltthemen in Roth sprechen wollen.

Samstag Kraut einmachen wie zu Omas Zeiten
25. Okt. Sauerkraut wird mit Hilfe der altbewährten,
10 bis ca. aber schon fast in Vergessenheit geratenen
12.00 Uhr Milchsäuregärung haltbar gemacht.
Bitte große Plastikwanne und vorhandene Gärtöpfe mitbringen. Es können auch Gärtöpfe ausgeliehen oder erworben werden.
Unkosten für Gewürze etc. 5 € sowie Kosten für Kraut

Anmeldung unter Tel. 09177 509
Ref./Ort: Harrer Martin, Heideck-Liebenstadt Nr. 13

vorauss. Biotoppflege
Samstag Wir pflegen unseren Sandgarten im ehem. Gartenschaugelände.
22. Nov. Je nach Witterung können sich Änderungen ergeben – bitte der Presse entnehmen.
9 Uhr

Samstag Biber an der Rednitz
15. Nov. Wir erkunden die Lebensräume der Biber zwischen Barnsdorf und Bernlohe.
9 Uhr Dauer ca. 2 Std., festes Schuhwerk und Fernglas sinnvoll.

Treffpunkt: An der Rednitzbrücke zwischen Barnsdorf und Unterheckenhofen

Mittwoch Jahreshauptversammlung
14. Januar
20 Uhr: Ort wird in der Presse bekanntgegeben

Kontakt: Richard Radle (1.Vors.), Heinrich Lersch Str. 1,
Tel. 09171 / 61454

Ortsgruppe Schwanstetten

HERZLICHE EINLADUNG: KOMMEN SIE ZU UNSEREM NATURSCHUTZ-STAMMTISCH

WAN und WO: 24. September im „Schwan“ - 26. November 2014 Zeidlerweg 15,
25. Februar 2015 Grieche, Bierweg – jeweils 20.00 Uhr

Diese Treffen der Ortsgruppe dienen dazu, die aktuellen Anliegen in unserer Gemeinde und geplante Aktionen zu besprechen. Eingeladen sind alle Mitglieder sowie alle am Naturschutz interessierte Menschen. Spontan notwendige Treffen werden in der Presse angekündigt.

**Naturerfahrungen und Exkursionen mit Kindern und Jugendlichen
in Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen
Kindergeburtstagsfeiern im Wald - mit Hütte
- auch mit Englisch/Französisch -
Anmeldung bei Elke Küster-Emmer
Tel. 09170-1790, info@sprachen-kuester-emmer.de**

Samstag Biotoppflege auf der Feuchtwiese bei Furth
19. Juli Lebensräume für seltene Pflanzen und Tiere erhalten. Mähen – Rechen – Raustragen
ab 10 Uhr Kinder und Jugendliche sind ebenfalls herzlich willkommen! Es sind alle eingeladen, denen der Schutz der Natur am Herzen liegt! Bitte melden Sie sich unter Tel. 09170-1790 an oder kommen Sie direkt auf die Wiese.
Leckere Brotzeit wird gestellt.

Freitag Aktion Plant for the Planet mit der Schule
7. Nov. Aktion „Plant for the Planet“ mit der Grundschule
8 - 12 Uhr Schwanstetten an den Harmer Weihern
Das Ziel von „Plant for the Planet“ ist 1.000 Milliarden Bäume auf der ganzen Welt zu pflanzen. Bisher wurden weltweit 12 Milliarden Bäume gepflanzt, in Schwanstetten im letzten Jahr 110 Bäume. Unsere Schule beteiligt sich heuer mit ca. 100 verschiedenen Laubbäumen, welche die Kinder selbst zahlen.

**Samstag Familien pflanzen „Bäume des Jahres 2015“
(natürlich auch für „Plant for the Planet“!)**
8. Nov. 15 Uhr

Wir sind gespannt, welcher Baum es werden wird: Fichte (*Picea abies*) - Feld-Ahorn (*Acer campestre*) – oder Amberbaum (*Liquidambar styracilflua*)?

Nach unseren erfolgreichen Pflanzungen in den letzten 20 Jahren, wollen wir wieder 50 Bäumchen in der Soos pflanzen, mit Förster Hubert Riedel.

Nach getaner Arbeit können sich dann wieder alle um das gemütliche Feuer setzen und ihren Hunger mit Stockbrot und gebratenen Würstchen stillen.

Treffpunkt: Schleuse Leerstetten

Ihre Zufriedenheit ist unsere Motivation

- ◇ Ökologische Bauschreinerei
- ◇ Fachbetrieb für Zellulose-Dämmung
- ◇ Kundenorientierter Möbelbau

Telefon 09173/779 63
 Telefax 09173/779 54
 hobel-span@t-online.de
 www.hobel-span.de



Zeigen Sie Flagge für Umwelt- und Naturschutz

Schneiden Sie den Coupon aus und legen Sie diesen bei jedem Auftrag an **Hobel & Span** vor. Für jeden von Ihnen beauftragten Auftrag erhält der Bund Naturschutz 3 % der Auftragssumme als Spende von **Hobel & Span**.

Gärtnerei am Karpfenteich

Staudenkulturen

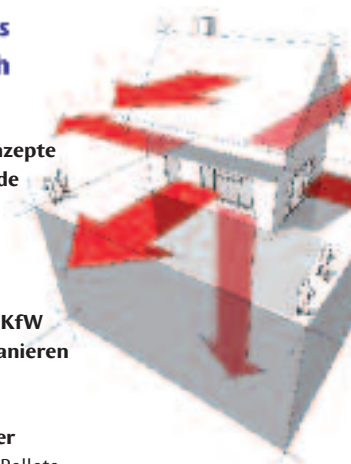
Daniela Riegler

Rumleshof 2, Michelbach
 92342 Freystadt
 Tel. 09179 / 12 28

www.gaertnerei-am-karpfenteich.de



- ↳ Neutrale Energieberatung
- ↳ Unabhängige Energiesparkonzepte für Neu- und Bestandsgebäude
- ↳ Energieausweis
- ↳ KfW-Effizienzhaus
- ↳ Passivhaus
- ↳ Fördermittelberatung
- ↳ Zuschussberatung BAFA und KfW
- ↳ Klimagerechtes Bauen und Sanieren
 Wärmeschutz, Heizung und Warmwasserbereitung
- ↳ Holz – der Brennstoffklassiker
 Scheitholz, Hackschnitzel und Pellets
- ↳ Kraftwerk Sonne – Energie frei Haus
 Solarthermie, Photovoltaik, Wärmepumpen
- ↳ Gesundes Raumklima – Lüften mit System
 Energiesparen durch Wärmerückgewinnung



Für jeden Baum die richtige Lösung.



Opitz GmbH & Co. KG · Industriepark 1 · 91180 Heideck
 Telefon: 09177/49 02 - 0 · www.opitz-international.de

Nutzen Sie unsere Beratungsangebote

Unabhängige EnergieBeratungsAgentur des Landkreises Roth

Weinbergweg 1, 91154 Roth
www.landratsamt-roth.de/ena
ena@landratsamt-roth.de
 Tel.: 09171 - 81 400 Fax: 09171 - 81 7400

Mittwoch
26. Nov.
20 Uhr
Naturschutz-Stammtisch und Jahresabschluss-treffen
Für alle, die im Laufe des Jahres fleißig mit Kopf und Hand aktiv waren. Wir wollen mit Spaß und Genuss das alte Jahr ausklingen lassen. Geschichten, Gedichte... sind willkommen!
Ort: Zeidlerweg 15

Samstag/
6. Dez
Ort:
Beteiligung an der Kinderweihnacht
Stockbrot backen am großen Feuer – Kinderpunsch, Glühwein und deftige Suppe
Rathausplatz

Sonntag
7. Dez
Ort:
Beteiligung am Thomasmarkt
Deftige Suppe, Delikatessenteller, große Auswahl an Biokäse + Wein, Kaffee + Kuchen, Glühwein + Kinderpunsch
Rathausplatz

Samstag
20. Dez.
14 Uhr
**FRISCHER GEHT'S NICHT:
Wanderung mit Christbaumschlagen**
mit Förster Hubert Riedel
Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck sowie Wein und Käse
Stockbrotbacken am Lagerfeuer für die Kleinen
Treffpunkt: Leerstetter Kirchweihplatz

Kontakt: Vorsitzende: Elke D. Küster-Emmer, Tel. 09170-1790, info@sprachen-kuester-emmer.de
Kassier: Monika Zarnkow, Tel. 8215
Beisitzer: Volker Hilpert, Tel. 946912

Ortsgruppe Spalt

1. Dienstag **Monatlicher Öko-Stammtisch**
im Monat Also am 5. August, 2. September, 7. Oktober, 4. November und 2. Dezember
Ort: im Café Tasse, Bahnhofstraße

Kontakt: Roland Sattler, Gänsgrasse 53, 09175-908570
Hubert Rottner Defet, Nagelhof 1, 09175-471

Ortsgruppe Thalmässing

mittwochs
10. September
12. November
Umwelttreff der Ortsgruppe Thalmässing
Diese Treffen der Ortsgruppe dienen dazu, aktuelle Anliegen zu besprechen und organisatorische Angelegenheiten zu regeln. Eingeladen sind alle Mitglieder sowie alle am Naturschutz Interessierten.
Zeit: mittwochs jeweils um 20.00 Uhr Ort: Gasthof Winkler, Alfershausen

Mittwoch,
8. Okt.
20.00 Uhr
Jahreshauptversammlung der BN-Ortsgruppe Thalmässing
Tagesordnung: 1. Bericht des 1. Vorsitzenden – 2. Kassenbericht – 3. Entlastung des Vorstands – 4. Wünsche und Anträge – 5. Diskussion eines aktuellen Themas
Ort: Gasthof Winkler, Alfershausen

Samstag
18. Okt.
ab
10.00 Uhr
Sauerkraut selber einmachen
Sauerkraut ist eines unserer wertvollsten Gemüse in der Winterszeit und lässt sich in vielen Variationen zubereiten. Selbst eingemachtes Sauerkraut ist natürlich am besten. Deshalb wollen wir, unter fachkundiger Anleitung, gemeinsam Kraut hobeln und einstampfen. Sie können Ihr Krautfass sowie Kraut und Zutaten selbst mitbringen oder vor Ort käuflich erwerben.
Gemeinsame Veranstaltung des Bund Naturschutz mit der Dorfgemeinschaft Stauf e. V. und dem Obst- und Gartenbauverein Eysölden
Anmeldung bis Samstag, 11. 10. 2014 bei Peter Zogg, Tel.: 09173/549

Referent: Martin Harrer, Heideck
Ort: Stauf, Michael-Kirschner-Kulturmuseum

Mittwoch,
10. Dez.
20.00 Uhr
Weihnachtlicher Jahresabschluss
Bei Gesprächen, unterhaltsamen Beiträgen und gutem Essen lassen wir das Jahr ausklingen. Eingeladen sind alle Mitglieder sowie alle am Naturschutz Interessierten.
Ort: Gasthof Winkler, Alfershausen

Vorstand:
Vors.: Peter Zogg, 91177 Stauf Nr. 5, Tel.: 09173/549
Stellvertr.: Ulrike Liermann, 91177 Thalmässing, Tel.: 09173/78931
Kassier: Raimund Auernhammer, 91177 Alfershausen, Tel.: 09173/77963

Nistkästen nach Maß

Meisenkästen mit unterschiedlichen Einflugöffnungen,
Kästen für Gartenrotschwanz und weitere je 8,- €
Starenkästen je 12,- €

bei Hans Wild,
Eichendorffstr. 15 a, Hilpoltstein
Tel. 09174-1898

oder in der BN-Geschäftsstelle,
Sandgasse 1, Roth
Tel. 09171-63886



1/2 Mio



Sei kein Frosch!

Ehrenamtliche Artenschützer im
Bund Naturschutz retten jedes
Jahr einer halben Million
Fröschen und Kröten das Leben.
Tipps und Infos unter:

www.bund-naturschutz.de

Alle Infos zu Aktio-
nen im Landkreis
bei

BN-Kreisgruppe
Roth, Sandgasse 1,
91154 Roth



Bund
Naturschutz
in Bayern e.V.

DreamLens

jeden Morgen beste Aussichten!



Nachts tragen tagsüber **„Scharfsehen“**

Die innovative Kontaktlinse **DreamLens**
korrigiert Kurzsichtigkeit und
Hornhautverkrümmung **während**
des Schlafs. Mindestens 16 Stunden
kann der Anwender am nächsten Tag
ohne Sehhilfe scharf sehen.

**Nur beim speziell ausgebildeten
Kontaktlinsen-Anpasser:**

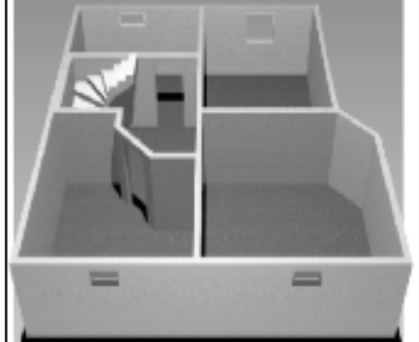
Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Further Str. 14
Sa. 9.00 - 13.00 **WENDELSTEIN**
und nach Vereinbarung

Tel: 09129 / 4548



EMW 2000

Klasse Keller Klasse Haus



- Beste Materialien – beste Qualität
- Ideal auch für Selbstbauer
- Fachkundige Betreuung
- Extrem kurze Bauzeit:
3 Tage ab Bodenplatte
- Supergünstige Festpreise

Kontakt lohnt sich:

EMW 2000 GmbH, Keller, Wände,
Treppen, Regenwasseranlagen
Weinsfeld A6, 91161 Hilpoltstein
Telefon: 09179/9666-50, Fax -80

www.EMW2000.de

Ortsgruppe Wendelstein

Der BN-Ortsgruppenstammtisch

Ein ungezwungenes Treffen mit vielen Informationen über aktuelle und vergangene Aktionen. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen der Mitglieder. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Spezielle Themenabende/Vorträge entnehmen Sie bitte der Presse.

**Am Dienstag, 9. Sept., 7. Oktober, 11. November und 9. Dezember
um 19:30 Uhr bis ca. 21:30 Uhr
im Gasthaus Goldenes Herz, Schwabacher Straße 1, Wendelstein**

August Wir basteln ein Fledermausquartier
Aktion für Kinder im Rahmen des Wendelsteiner Ferienprogramms: Informationen, genauer Termin und Anmeldung erfolgen über das Kinder- und Jugendbüro Wendelstein im Ferienprogramm.

**Freitag Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe
10. Okt. Roth und Jubiläums-Jahreshauptversammlung
19 Uhr 30 Jahre Ortsgruppe Wendelstein
im Sportpark Restaurant FV- Wendelstein, Mozartstr. 72, 90530 Wendelstein**

Ort: Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Michael Stöhr
2. Grußworte der Ehrengäste
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes mit Aussprache
4. Ehrungen und Verleihung des Umweltpreises „Der Distelfink“

Samstag Biotoppflege mit der Sense
11. Okt. Der BN-Sensenexperte Ludwig Wiedenhofer erklärt die Grundlagen des Senses, inkl. Dengeln und Wetzen.
13 bis 16 Uhr Die regelmäßige Mahd einer Feuchtwiese ist wichtig, damit ein artenreicher Pflanzenbestand entstehen kann, der eine vielfältige Tierwelt mit sich zieht. Lassen Sie sich anstecken vom gemeinsamen Spaß an dieser nützlichen Muskelarbeit.
Brotzeit, Kaffee und Kuchen helfen beim Regenerieren.
Sensen sind vorhanden, bringen Sie jedoch gerne eigene Sensen mit.

Treffpunkt: Wird noch bekanntgegeben

Freitag Basteln für den Weihnachtsmarkt
17. Nov. Für unseren BN-Stand auf dem Weihnachtsmarkt lassen wir uns immer wieder etwas
ab 17 Uhr Neues einfallen. Haben auch Sie am
bis ca. 21 Uhr Basteln, Töpfern, Nähen Spaß?
Dann kommen Sie einfach vorbei und unterstützen Sie uns - gute Stimmung ist garantiert!
Eigene Ideen sind natürlich ebenfalls willkommen.

Ort: Wendelstein, Falkenheim bei der Schule
Tee und Glühwein inklusive

Kontakt:

Stefan Pieger, Treidelsweg 8, 90530 Wendelstein, Tel. 09129-27379
Mail: bund-naturschutz-wendelstein@online.de
<http://www.roth.bund-naturschutz.de/ortsgruppen/og-wendelstein.html> Facebook: Bund Naturschutz Ortsgruppe Wendelstein

Samstag Nistkastenkontrolle und Säuberung
15. Nov. Im nördlichen Wendelsteiner Forst haben wir
13- mittlerweile über 100 Nistkästen registriert.
15.30 Uhr Um zu sehen, ob und von welchen Vogelarten diese angenommen werden, säubern und dokumentieren wir sie jährlich.
Einem Neubezug im nächsten Jahr steht dann nichts mehr im Wege! Begleiten und helfen Sie uns bei dieser interessanten Aktion! Bitte geeignete Kleidung, feste Schuhe sowie Arbeits-/Gartenhandschuhe mitbringen.
Ort: Wasserhäuschen / Alte Nürnberger Str.
Brotzeit und Getränke werden gestellt

Donnerstag Adventskranz binden
27. Nov. Dekomaterial und Kerzen bringen Sie entsprechend Ihren eigenen Vorstellungen von zu
17 Uhr bis ca 21 Uhr Hause mit.
Unterschiedliches Tannengrün und bei Bedarf einen Rohling stellen wir gegen geringen Unkostenbeitrag zur Verfügung. Zwischen duftenden Zweigen, Kerzen und Glühwein können Sie mit wenig Materialaufwand aber viel Liebe Ihren individuellen Adentskranz fertigen. Bitte bringen Sie Gartenschere, falls vorhanden eine Heißklebepistole und einen Seitenschneider mit. Zweige, Zapfen, Wildbeeren, etc. sind sehr willkommen.
Ort: Im Falkenheim, Am Schießhaus (hinter der Schulturnhalle)
Kosten gering, nur Umlage für das Tannengrün (und ggf. Rohling)
Tee/Glühwein inklusive

Freitags Die BN-Kindergruppe
19. Sept. Einmal pro Monat bieten wir auch 2014 eine
10. Okt. BN-Kindergruppe an.
14. Nov. Anja Schneider lässt sich interessante Dinge
12. Dez. einfallen und es wird mit großem Spaß die Natur erkundet, gebastelt, verschiedene handwerkliche Fähigkeiten getestet. Und dabei werden auch viele spannende Infos über Natur und Umwelt weitergegeben. Kinder zwischen 8 und 12 Jahren sind herzlich willkommen!

Wann: von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Wo: Im Falkenheim, Am Schießhaus (hinter der Schulturnhalle) oder Alte Nürnberger Str. Waldrand am Gartenabfallcontainer.
Kosten: immer kostenlos

Sparkasse Mittelfranken-Süd. **Gut** für die Region.

GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH

 **Sparkasse
Mittelfranken-Süd**
Schwabach • Roth • Weißenburg

Kein Anderer fördert
Sport, Kunst, Kultur
und Soziales wie wir.

Wir sind vor Ort und traditionell sehr eng mit unserer Heimat verbunden. Dabei engagieren wir uns mit erheblichen Mitteln in vielen Bereichen des Lebens und stärken somit die Lebensqualität in unserer Region.



Für ein freundliches
MITEINANDER ...

hofmann
denkt



Alles sauber! Alles schön im Sommer!

Abfall-
Service

Container-
Service

Reinigungs-
Service

Garten-
Service

Wertstoff-
Service

Firmen-
Service

Vorstand der Kreisgruppe

1. Vorsitzender:

Michael Stöhr

Stauf 5

91177 Thalhässing

Tel. 09173 / 435 Fax: 7960380

stoehr-becker@web.de

2. Vorsitzender:

Stefan Pieger

Treidelsweg 8

90530 Wendelstein

Tel. 09129 / 27379

Fax. 09129 / 27163

stefan@pieger.net

Delegierte :

Frank Lehner

Jahrsdorf C 15

91161 Hilpoltstein

09174/3696

Karl Heinz Donth

Am Hochgericht 11

91154 Roth

Tel. 09171 / 7279

Kassier:

Manfred Obermeyer

Aurachweg 16

91154 Roth

Tel. 09171 / 87322

Schriftführerin:

Hella Heep

Dr. Wacker Str. 21

90596 Schwanstetten

Tel. 09170 / 8921

Beisitzer/-in:

Elke Küster-Emmer

Zeidlerweg 15

90596 Schwanstetten

Tel. 09170 / 1790

Fax 09170 / 95978

info@sprachen-kuester-emmer.de

Horst Ziegenmeyer

Am Steinbruch 5

91126 Rednitzhembach

Tel. 09122 / 74152

Kassenprüfer:

Walter Rabus

Pfälzerstr. 3

91161 Hilpoltstein

Tel. 09174 / 3249

Leiterin der Kindergruppenarbeit:

Elke Küster-Emmer

Zeidlerweg 15

90596 Schwanstetten

Tel. 09170 / 1790

Fax 09170 / 95978

info@sprachen-kuester-emmer.de

Biotopbeauftragter:

Karl Heinz Donth

Am Hochgericht 11

91154 Roth

Tel. 09171 / 7279

Kreisgruppengeschäftsführer:

Richard Radle

Tel. 09171 / 63886

Impressum

»Die Distel«

Zeitung der Kreisgruppe

Roth im Bund Naturschutz

Sandgasse 1

91154 Roth

Redaktion und Layout

Richard Radle, Beate Grüner

Bernd Adam

V.i.S.d.P.: Michael Stöhr

Auflage : 2600

Öffnungszeiten

der Geschäftsstelle:

Montag 14-18 Uhr

Di.-Do. 9-13 Uhr

Tel. 09171-63886

Fax: 09171-8966630

bund.naturschutz.roth@t-online.de

Spendenkonto:

Bund Naturschutz

Kreisgruppe Roth

Konto: 430 253 260

BLZ 764 500 00

Sparkasse Mfr.-Süd

IBAN: DE21 7645 0000 0430

2532 60

BIC : BYLADEM1SRS

Ja, ich will Mitglied werden im BUND Naturschutz.

100
JAHRE

BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

MITGLIED WERDEN

| | | | |
|----------------------------------|--|---|--|
| Nachname | | Vorname | |
| Straße, Nr. | | | |
| PLZ, Ort | | | |
| Telefon | | E-Mail | |
| Beruf oder Schule, Verein, Firma | | Geburtsdatum | |
| Datum | | Unterschrift (bei Minderjährigen die Erziehungsberechtigten) | |

Jahresbeitrag

- Einzelmitgliedschaft ab € 48,00
- Familien (mit Jugendlichen bis einschl. 21 Jahren) ab € 60,00
- Personen mit geringem Einkommen (Selbsteinschätzung, auf Antrag) ab € 22,00
- Senioren-(Ehe-)Paare mit geringem Einkommen (Selbsteinschätzung, auf Antrag) ab € 30,00
- Jugendliche, Studenten, Schüler, Lehrlinge, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst und Vergleichbare (ermäßig) ab € 22,00
- Schulen, Vereine, Firmen ab € 70,00
- Ich unterstütze den BN freiwillig zusätzlich mit einem Betrag von jährlich
- 15,- 30,- 50,- , Euro

Ihre persönlichen Daten werden ausschließlich für Vereinszwecke elektronisch erfasst und – gegebenenfalls durch Beauftragte des BUND Naturschutz e.V. – auch zu vereinsspezifischen Informations- und Webzwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt.

Bei Familienmitgliedschaft bitte

ausfüllen: (mit Jugendlichen bis einschl. 21 Jahren)

| | |
|----------------------|--------------|
| Name des Ehepartners | Geburtsdatum |
| Name des 1. Kindes | Geburtsdatum |
| Name des 2. Kindes | Geburtsdatum |
| Name des 3. Kindes | Geburtsdatum |

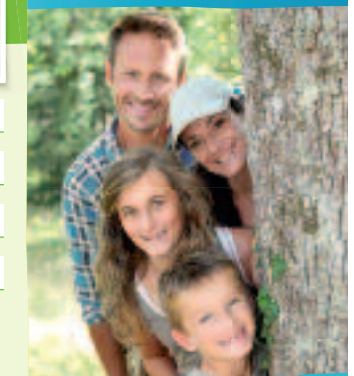
Hiernit ermächtige ich Sie widerruflich Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom BUND Naturschutz in Bayern e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

DE _____

IBAN (Ihre IBAN finden Sie auf Ihrem Kontoauszug, falls Sie diesen nicht zur Hand haben, bitte nachstehend Konto-Nr. und BLZ angeben)

Konto-Nr. BLZ

Datum Unterschrift



„Wir schützen Bayern. Als Mitglied beim BN. Mit vielen Freunden und bald auch mit Ihnen!“

Bitte in Blockschrift ausfüllen! Die Mitgliedschaft können Sie jederzeit zum Ende des Beitragsjahres kündigen.

Gläubiger-Id.-Nr.: DE52 0010 0000 2840 19

SEPA BK-MF 2014

Bio is(s)t in Wendelstein

Lieferservice

09129
9054873

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8 - 18 Uhr, Samstag 9 - 13 Uhr

Bio Laden
im Wenden-Center

Wendelstein · Richtwiese 4



DIE GEMÜSEKISTE

LIEFER-SERVICE

direkt vor
Ihre Haustüre!



HOF-MARKT

Freitags:
10.00-18.00 Uhr

Ökologische Frische
direkt vom Bauernhof

Familie Fischer · Langenloh 2 · 91580 Petersaurach

Tel.: 09827 / 9 11 23 · Fax 9 11 24

www.die-gemuesekiste.de

die.gemuesekiste@t-online.de

EMW 2000

Sparen
sparen!



Mit einer Regenwasseranlage von EMW 2000 sparen Sie doppelt:

- Bis zu 50% Ihres wertvollen Trinkwassers
- Auf Dauer eine Menge Geld Und Sie schonen die Umwelt!
- Regenwasser für WC, Garten und Waschmaschine
- Fugenloser Behälter aus hochwertigem Stahlbeton
- Günstige Festpreise

Kontakt lohnt sich:

EMW 2000 GmbH, Keller, Wände, Treppen, Regenwasseranlagen
Weinsfeld A6, 91161 Hilpoltstein
Telefon: 09179/9666-50, Fax -80

www.EMW2000.de

August

Ferienprogramm: OGs Heideck, Hilpoltstein, Rednitzhembach, Schwanstetten, Wendelstein
5. Aug. Stammtisch - OG Spalt

September

Sept./Okt. Obsternte - OG Heideck
Ende Sept. Pilzwanderung - OG Allersberg
2. Sept. Stammtisch - OG Spalt
9. Sept. Stammtisch - OG Wendelstein
10. Sept. Umwelttreff - OG Thalmässing
20. Sept. Biotoppflege - OG Hilpoltstein
24. Sept. Stammtisch - OG Schwanstetten

Oktober

Okt./Nov. Ortsgruppentreff - OG Rohr
Okt./Nov. Waldumbauprojekt - OG Rohr
3. Okt. Wanderung Wüstensand - OG Allersberg
5. Okt. Kartoffelmarkt - Kreisgruppe
7. Okt. Stammtisch - OG Spalt
7. Okt. Stammtisch - OG Wendelstein
8. Okt. Jahreshauptversammlung - OG Thalmässing
10. Okt. Jahreshauptversammlung KG und 30 Jahre OG Wendelstein
11. Okt. 20 Jahre Bauernmarkt Allersberg - OG Allersberg
11. Okt. Biotoppflege - OG Rednitzhembach
11. Okt. Biotoppflege - OG Wendelstein
12. Okt. Obstbörse - Kreisgruppe
12. Okt. Herbstwanderung - OG Hilpoltstein
18. Okt. Umwelttag - OG Hilpoltstein
18. Okt. Kraut einmachen - OG Thalmässing

23. Okt. Vortrag Energiewende - OG Rohr
25. Okt. Kraut einmachen - OGs Heideck, Roth

November

Mitte/Ende Nov. Basteln für Weihnachtsmarkt - OG Heideck
2. Nov. Stammtisch - OG Hilpoltstein
4. Nov. Stammtisch - OG Spalt
7. Nov. Pflanzaktion Schule - OG Schwanstetten
8. Nov. Pflanzaktion - OG Schwanstetten
11. Nov. Stammtisch - OG Wendelstein
12. Nov. Umwelttreff - OG Thalmässing
14. Nov. Gem. Vortrag BN und LBV - Ackerwildkräuter
15. Nov. Biotoppflege - OG Rednitzhembach
15. Nov. Biberexkursion - OG Roth
15. Nov. Nistkastenkontrolle - OG Wendelstein
17. Nov. Basteln für Weihnachtsmarkt - OG Wendelstein
22. Nov. Biberführung - Kreisgruppe
22. Nov. Biotoppflege - OG Roth
26. Nov. Stammtisch Jahresabschluss - OG Schwanstetten
27. Nov. Adventskranzbinden - OG Wendelstein
30. Nov. Weihnachtsmarkt - OG Heideck

30. Nov. Weihnachtsmarkt - OG Rohr

Dezember

2. Dez. Stammtisch - OG Spalt
6./7. Dez. Weihnachtsmarkt - OG Allersberg
6. Dez. Kinderweihnacht - OG Schwanstetten
7. Dez. Thomasmarkt - OG Schwanstetten
9. Dez. Stammtisch - OG Wendelstein
10. Dez. Jahresabschluss - OG Thalmässing
13. Dez. Christbaumverkauf - OG Allersberg
20. Dez. Christbaumschlagen - OG Hilpoltstein
20. Dez. Christbaumschlagen - OG Schwanstetten

Januar

13. Januar Mitgliederversammlung - OG Allersberg
14. Januar - Mitgliederversammlung - OG Roth
16. Januar Jahreshauptversammlung - OG Heideck
25. Januar Winterwanderung - OG Heideck